

Dyskalkulie & ADHS

Beitrag von „ISD“ vom 24. März 2024 07:13

Zitat von raindrop

Das wage ich zu bezweifeln. ADHsler können Informationen sehr schlecht filtern. Es kommt alles gleichzeitig an. Es ist bei vielen so, wie es in dem einen Link von dir beschrieben wurde. Da laufen mehrere Radiosender gleichzeitig im Kopf ab. Das versuche mal durch erzieherische Arbeit einzufangen.

Bei unserem eigenen Kind sind tatsächlich ein paar Dinge etwas besser geworden. Aber du hast Recht: Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen. Das Output steht in keinem Verhältnis zum Input. Wir Eltern sind beide beruflich vom Fach und betreiben von Klein auf quasi Sozialtraining und haben stets zusätzliche Angebote wahrgenommen. Hätten wird dies nicht gemacht, sondern unser Kind regelmäßig vorm TV geparkt, um unsere Ruhe zu haben, glaube ich nicht, dass wir so weit wären. Und nochmal: Ich verstehe Eltern, die nicht die Kraft haben, und das Kind mit TV oder Medikamenten "ruhig stellen" insbesondere wenn sie nicht fachlich gebildet sind. Und, man muss immer auch abwägen. Schließlich will man im liebevollen Kontakt mit dem Kind bleiben und das Kind soll auch Kind sein dürfen und kein Roboter. Das zehrt.